



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Staatssekretär Bernd Sibler händigt verdienten Persönlichkeiten aus Bernried und Hengersberg das Bundesverdienstkreuz am Bande aus**

Staatssekretär Bernd Sibler händigt verdienten Persönlichkeiten aus Bernried und Hengersberg das Bundesverdienstkreuz am Bande aus

28. November 2016

DEGGENDORF/MÜNCHEN. Dr. Helmut Müller und Dr. Günther Zimmermann erhielten heute im Landratsamt Deggendorf aus den Händen von Staatssekretär Bernd Sibler das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik für ihren Einsatz für das Gemeinwohl.

Dr. Helmut Müller aus Bernried war bis 2014 als Oberarzt an der Urologischen Klinik sowie als Medizincontroller am Klinikum Deggendorf tätig. In verschiedenen ärztlichen Organisationen, darunter als 1. Vorsitzender des Ärztlichen Bezirksverbands Niederbayern und im Ausschuss „Angestellte und beamtete Ärzte“ der Bayerischen Ärztekammer, setzte er sich langjährig und ehrenamtlich für die Weiterentwicklung der berufsständischen Versorgung ein. „Insbesondere die Altersversorgung der angestellten Ärztinnen und Ärzte war Ihnen ein großes Anliegen. Im Landesausschuss der Bayerischen Ärzteversorgung haben Sie sich hierfür stark gemacht“, betonte Staatssekretär Sibler. Großen Einsatz zeige Dr. Müller zudem seit 1995 im Verein „AKS – Aktion Knochenmarkspende Deggendorf“, den er mitgegründet hat. „Mit großem Pflichtbewusstsein und hoher fachlicher Kompetenz gehen Sie Ihrer Tätigkeit als Vereinsvorsitzender nach“, hob Staatssekretär Sibler in seiner Laudatio hervor. Mit vielen Benefizkonzerten und Veranstaltungen gelinge es dem Verein, jedes Jahr beachtliche Spenden zu sammeln, um die Typisierung von Stammzellenspendern durchführen zu können. „Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung der Öffentlichkeit über Leukämie. Damit regen Sie die Bereitschaft zur Typisierung als möglicher Stammzellenspender an und motivieren zur Spende, die Leben erhalten kann“, ergänzte der Staatssekretär. „Sie haben sich durch ihr berufliches und ehrenamtliches Engagement im medizinischen Bereich große Verdienste um das Allgemeinwohl erworben“, so Staatssekretär Sibler.

Dr. Günther Zimmermann aus Hengersberg praktizierte bis 2008 als Allgemeinmediziner. Als Mitglied des Bayerischen Roten Kreuzes war er u.a. langjährig als Bereitschaftsarzt tätig. „Ihr Wissen gaben Sie bei Erste-Hilfe-Lehrgängen ebenso weiter wie bei der Ausbildung des Rotkreuz-Nachwuchses“, betonte Staatssekretär Sibler. Um das kulturelle Leben der Region machte sich Dr. Zimmermann durch die Gründung des „Niederbayerischen Ärztorchesters“ in Hengersberg verdient: „Seit seiner Gründung im Jahr 1991 hat das Orchester mit mehr als 70 Benefizkonzerten wohltätige Zwecke unterstützt. Zugleich bereichert das Ärztorchester, das dem Landesverband Bayerischer Liebhaberorchester angehört, die ostbayerische Musiklandschaft. Als Vizepräsident des Landesverbands leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Pflege der Laienorchester in Bayern“, so der Staatssekretär. Auch die Kunstförderung sei Dr. Zimmermann ein besonderes Anliegen, stellte Sibler in seiner Laudatio heraus: „Mit dem gemeinnützigen Verein ‚Hengersberger Kunst- und Museumsfreunde e. V.‘ haben Sie 1997 eine Einrichtung geschaffen, die den Kunstsinn in der Bevölkerung stärkt und der Kunst in Ostbayern ein Forum bietet.“ Auch die jährlichen Ausstellungen der von ihm initiierten „Hengersberger Kunstblos’n“, einer Vereinigung von Hobby-Künstlern, seien fester Bestandteil der niederbayerischen Kunstszene. „Ihr vielfältiges Engagement steht beispielhaft für den wertvollen bürgerschaftlichen Einsatz, der unsere Gesellschaft in besonderer Weise bereichert“, so der Staatssekretär.

Fotos von der Übergabe stehen ab ca. 17.00 Uhr unter

<http://www.km.bayern.de/ministerium/staatssekretaere/staatssekretaer-bernd-sibler/bilder.html> zum kostenfreien Download bereit.

Julia Graf, Sprecherin, 089 -2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

